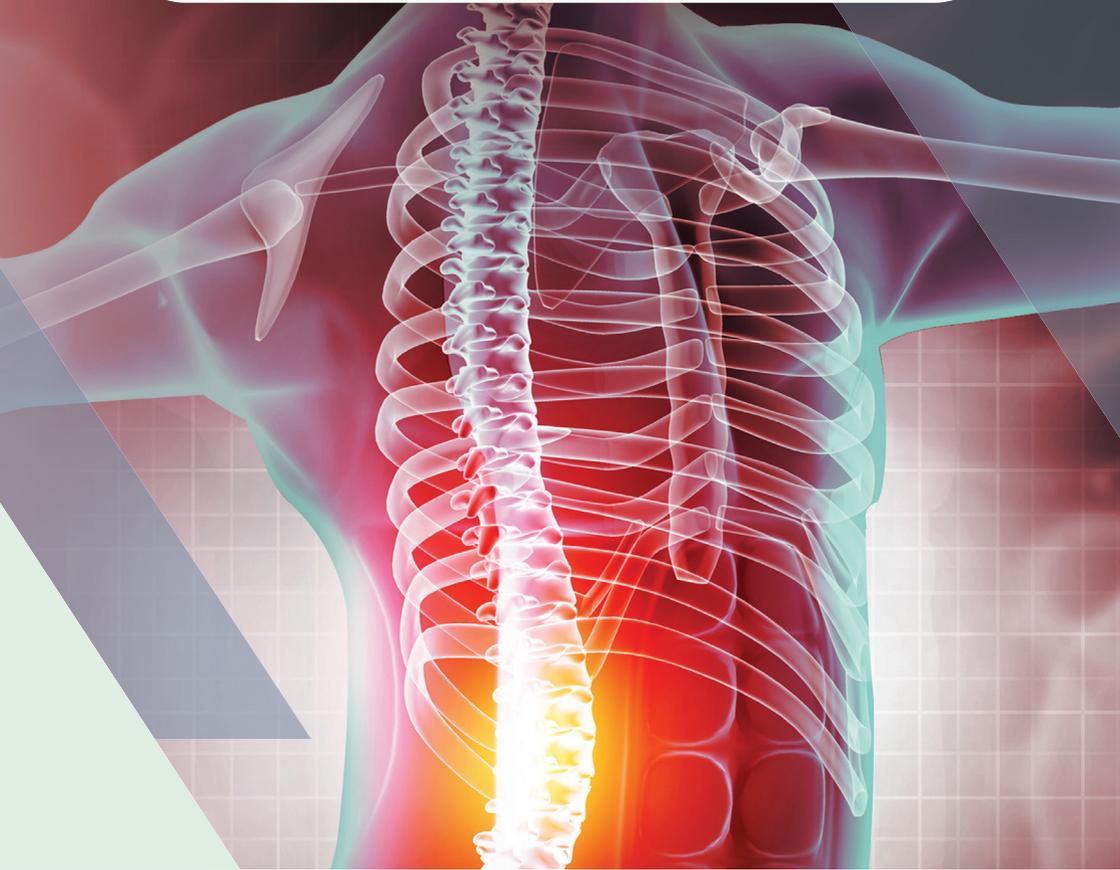


Lendenwirbelsäule / Rachis lombaire

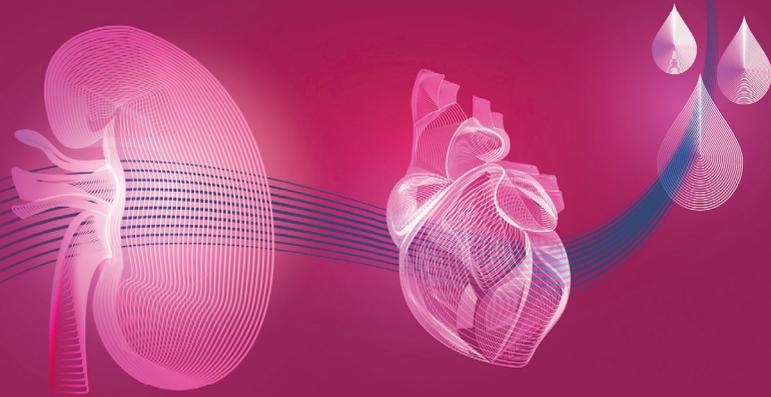
Kongress / Congrès



Congress Kursaal Interlaken

28.11.-30.11.2024

Der Weg zum Dreifachschutz für Ihre T2D-Patienten¹



INVOKANA® senkt

- ◆ den HbA1c wirksamer als andere SGLT2-Inhibitoren^{*2}
- ◆ das Progressionsrisiko einer diabetischen Nierenerkrankung^{1,3,4}
- ◆ das Risiko für kardiovaskuläre Komplikationen^{1,4,5}



* INVOKANA® 300 mg vs. Dapagliflozin 5 mg, 10 mg und Empagliflozin 10 mg, 25 mg

Referenzen: 1. INVOKANA® Fachinformation, www.swissmedinfo.ch. 2. Zaccardi F, et al. Efficacy and safety of sodium-glucose co-transporter-2 inhibitors in type 2 diabetes mellitus: systematic review and network meta-analysis. *Diabetes Obes Metab* 2016;18(8):785-794. 3. Perkovic V, et al. Canagliflozin and renal outcomes in type 2 diabetes: results from the CANVAS Program randomised clinical trials. *Lancet Diabetes Endocrinol* 2018;6(9):691-704. 4. Perkovic V, et al. Canagliflozin and Renal Outcomes in Type 2 Diabetes and Nephropathy. *N Engl J Med* 2019;380(24):2295-2306. 5. Neal B, et al. Canagliflozin and Cardiovascular and Renal Events in Type 2 Diabetes. *N Engl J Med* 2017;377(7):644-657.

Unterlagen und Referenzen können bei A. Menarini GmbH angefordert werden. A. Menarini GmbH, Thurgauerstrasse 36/38, 8050 Zürich.

INVOKANA®/VOKANAMET® - Z: INVOKANA®: Canagliflozin Filmtabletten zu 100 und 300 mg; VOKANAMET®: Canagliflozin, Metforminhydrochlorid Filmtabletten zu 50/850 mg, 50/1000 mg, 150/850 mg, 150/1000 mg. I: Ergänzung zu Diät und körperlicher Betätigung bei Erwachsenen (ab 18 Jahren) mit Diabetes mellitus Typ 2 zur Prävention kardiovaskulärer Ereignisse bei bereits manifester KV-Erkrankung, zur Senkung des Risikos der Progression einer diabetischen Nierenerkrankung bei Patienten mit Typ-2 Diabetes mellitus und Albuminurie [ACR >300 mg/g]. INVOKANA®: Als Monotherapie, als Add-on-Kombinationstherapie mit anderen blutzuckersenkenden Arzneimitteln, VOKANAMET®: Anstelle von Metformin, als Ersatz für Canagliflozin und Metformin, die bereits als Monotherapie verabreicht werden; als Add-on-Kombinationstherapie mit anderen blutzuckersenkenden Arzneimitteln, als initiale Kombinationstherapie. **D:** INVOKANA®: 100 mg 1x täglich. Bei unzureichender glykämischer Kontrolle: Dosiserhöhung auf 300 mg, ausser bei eingeschränkter Nierenfunktion (CrCl <60 ml/min) oder bei erhöhtem Risiko für reduziertes intravasculäres Volumen. VOKANAMET®: Bei unzureichender Einstellung mit Metformin allein: 50 mg Canagliflozin 2x täglich zusammen mit der bisherigen Dosis Metformin oder einer therapeutisch angemessenen Dosis von Metformin. Bei unzureichender glykämischer Kontrolle: Dosiserhöhung auf 150 mg Canagliflozin 2x täglich, sofern 50 mg Canagliflozin 2x täglich toleriert werden und ein niedriges Risiko für reduziertes intravasculäres Volumen und eine CrCl ≥60 ml/min besteht. **KI:** Überempfindlichkeit gegen Canagliflozin (oder Metformin). INVOKANA® enthält Laktose. VOKANAMET®: Diabetische Ketoazidose (DKA), diabetisches Präkoma; Nierenfunktionsstörung (CrCl <60 ml/min); akute Erkrankungen, welche die Nierenfunktion beeinflussen können; akute oder chronische Erkrankungen, die eine Gewebeschwäche verursachen können; Leberinsuffizienz; akute Alkoholvergiftung; Alkoholisismus. **VM:** INVOKANA®, VOKANAMET® sollte nicht bei Patienten mit Diabetes mellitus Typ 1 und zur Behandlung einer DKA angewendet werden. Bei Anzeichen einer Azidose sollte eine DKA auch bei Blutglukosespiegeln unter 13,9 mmol/l in Erwägung gezogen werden, bei bestätigter Diagnose sofort Behandlung beenden. Patienten mit erhöhtem Amputationsrisiko aufmerksam überwachen, regelmässige vorbeugende Fusspflege und ausreichenden Flüssigkeitszufuhr empfehlen. Vorsicht geboten bei Risiko für eine Volumendepletion, ischämischer Herzkrankheit oder zerebrovaskulären Erkrankungen, älteren Patienten ≥75 Jahre oder gleichzeitiger Gabe von Kalium-sparenden Diuretika oder Inhibitoren des Renin-Angiotensin-Aldosteron-Systems. Bei gleichzeitiger Gabe von Insulin oder einem Insulin-Sekretagogum muss aufgrund des Hypoglykämie-Risikos eine Dosisreduktion des Insulins oder des Insulin-Sekretagogums in Erwägung gezogen werden. Bei Patienten mit Diabetes mellitus, die SGLT2-i inkl. INVOKANA®/VOKANAMET® erhielten, wurden Fälle von nekrotisierender Faszitis des Perineums (Fournier-Gangrän) berichtet. Patienten, die mit INVOKANA®/VOKANAMET® behandelt werden und Schmerzen oder Druckschmerzempfindlichkeit, Erythem oder Schwellungen im Genital- oder perinealen Bereich sowie Fieber oder Unwohlsein aufweisen, sollten auf nekrotisierende Faszitis untersucht werden. Liegt ein entsprechender Verdacht vor, sollte unverzüglich eine Behandlung mit Breitbandantibiotika und gegebenenfalls mit einem chirurgischen Debridement eingeleitet werden. INVOKANA®/VOKANAMET® soll abgesetzt werden. Nutzen-Risiko-Abwägung bei rezidivierenden genitalen Pilzinfektionen. INVOKANA®: Bei Patienten mit einer CrCl <60 ml/min die Canagliflozin-Dosis auf 100 mg pro Tag begrenzen, bei Patienten mit CrCl <45 ml/min ist die glukose-senkende Wirksamkeit von Canagliflozin unzureichend, diese Patienten können aber von der nephroprotektiven Wirkung von Canagliflozin in einer Dosis 100 mg 1x täglich profitieren, die Nierenfunktion ist regelmässig zu kontrollieren. VOKANAMET®: Bei Verdacht auf Laktatazidose sofortiger Abbruch der Therapie. **UAW:** Canagliflozin sehr häufig; Vulvovaginale Candidiasis, Hypoglykämie bei Kombination mit Insulin oder Sulfonylharnstoffen; häufig; Balanitis oder Balanoposthitis, Harnwegsinfektion (Pyelonephritis und Urosepsis); erhöhte Hämatokritwerte, Dyslipidämie, Obstipation, Durst, Nausea, Polyurie oder Pollakisurie; gelegentlich: Dehydrierung, Erhöhung der Kalämie, erhöhte Phosphatwerte im Blut, Lageabhängiger Schwindel, Synkope, Hypotonie, Ausschlag, Photosensibilität, Urtikaria, Knochenfrakturen, erhöhte Kreatinwerte im Blut, erhöhter Harnstoff im Blut, Nierenversagen (in Zusammenhang mit Volumendepletion), Amputationen an den unteren Gliedmassen; selten: Fournier-Gangrän, anaphylakt. Reaktion, diabetische Ketoazidose, Angioödem, Metformin häufig; Gastrointestinale Störungen, Kopfschmerzen, Metallgeschmack. **IA:** Keine klinisch relevante Interaktion mit CYP450-Isoenzymen, bei gleichzeitiger Verabreichung von Induktoren der UGT und Arzneimitteltransportsysteme kann die Wirksamkeit von Canagliflozin vermindert sein. VOKANAMET®: Erhöhtes Risiko einer Laktatazidose in Verbindung mit Diuretika oder jodhaltigen Kontrastmitteln oder akuter Alkoholvergiftung. **SS:** Die Anwendung sollte während einer Schwangerschaft oder Stillzeit vermieden werden. **P:** INVOKANA®: 30, 100, VOKANAMET®: 60, 180 (3-60) (B) - kassenzulässig. Ausführliche Informationen finden Sie unter www.swissmedinfo.ch (Stand: INVOKANA®/VOKANAMET®: Mai 2023/Juni 2023); Zulassungsinhaber: Janssen-Cilag AG, Gubelstrasse 34, 6500 Zug, V.02.

Canagliflozin ist lizenziert von Mitsubishi Tanabe Pharma Corporate an Janssen Pharmaceutica NV. A. Menarini GmbH, Schweiz, ist von JanssenPharmaceutica NV zum Vertriebspartner für Canagliflozin in der Schweiz ernannt.

JETZT ANMELDEN!



Deutsch



Français



Inhalt

Begrüssung	5	Accueil	5
Wissenschaftliches Programm	6	Programme scientifique	6
Einladung «Get Together Apéro»	8	Invitation « Get Together Apéro »	8
Einladung «Samm Gala Night»	10	Invitation « SMM Gala Night »	10
GV & SMM-Update / Workshop	11	AG & Update SMM / Workshop	11
Workshops	12	Workshop	12
Allgemeine Informationen	17	Informations générales	17
Referenten und Workshopleiter	22	Conférenciers et animateurs des workshop	22
Vorstand SMM	23	Comité de la SMM	23
Dozenten und Ehrenmitglieder	25	Enseignants et membres d'honneur	25
Aussteller und Inserenten	26	Exposants et annonceurs	26



VICTORIA-JUNGFRAU
GRAND HOTEL & SPA
INTERLAKEN



Herzlich Willkommen *Cordiale Bienvenue*

63. JAHRESKONGRESS SAMM

Spezialofferte bei 2 Nächten
inklusive Frühstück

Einzelzimmer CHF 350.– /Tag
Doppelzimmer CHF 480.– /Tag

Bitte Anmeldung direkt an:

Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa
Höheweg 41 · 3800 Interlaken · T +41 33 828 26 08
conventions@victoria-jungfrau.ch · www.victoria-jungfrau.ch

63^{ÈME} CONGRÈS ANNUEL SAMM

Offre spéciale pour 2 nuits
avec petit déjeuner

Chambre individuelle CHF 350.– /jour
Chambre double CHF 480.– /jour

Veillez réserver directement au:



Willkommen am SAMM-Kongress 2024

Geschätzte Freunde der Manuellen Medizin

Am 28. November 2024 heissen wir Sie wieder zu unserem traditionellen SAMM-Kongress in Interlaken willkommen. An drei Tagen erwartet Sie ein spannendes und abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Fortbildungsangeboten, praxisrelevanten Vorträgen und praktischen Workshops. Über 1000 SAMM-Mitglieder werden vor Ort erwartet. Für genügend Zeit und Raum zum persönlichen Austausch unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist ebenfalls gesorgt.

Die «Lendenwirbelsäule» (LWS) steht dieses Jahr im Fokus des Kongresses. An wissenschaftlichen Referaten gewinnen wir Einblick in den Stand der Forschung und deren Übersetzung für unseren Praxisalltag. Wir erörtern spezifische und unspezifische Beschwerdebilder mit ihren Differentialdiagnosen, zeigen wie wir Manualmedizinerinnen und Mediziner eine Untersuchung durchführen und diskutieren über Therapiemöglichkeiten. Unter fachkundiger Anleitung im «Update» repetieren und üben wir den Weg von der Diagnose zur Therapie.

Am Freitag, 29. November 2024, findet von 12:00 bis 12:45 Uhr, wie gewohnt, unsere Generalversammlung statt. An dieser werden verschiedene Neuerungen präsentiert sowie die Rechnung und das Budget abgenommen. Wir hoffen, Sie auch an der Generalversammlung persönlich begrüssen zu dürfen.

Wir freuen uns, sind Sie dabei.

Dr. med. Michael Gengenbacher
Präsident SAMM

Bienvenue au Congrès SAMM 2024

Chers amis de médecine manuelle,

Le 28 novembre 2024, nous vous souhaiterons à nouveau la bienvenue à notre traditionnel congrès SAMM à Interlaken. Un programme passionnant et varié vous attend pendant trois jours, avec de nombreuses offres de formation continue, des exposés axés sur la pratique et des workshops pratiques. Plus de 1000 membres de la SAMM sont attendus sur place. Il y aura également suffisamment de temps et d'espace pour des échanges personnels entre les participants.

Cette année, le congrès se concentrera sur le « rachis lombaire » (RL). Des exposés scientifiques nous donneront un aperçu de l'état de la recherche et de sa transposition dans notre pratique quotidienne. Nous discuterons des symptômes spécifiques et non spécifiques avec leurs diagnostics différentiels, montrerons comment nous, médecins manuels, effectuons un examen et discuterons des possibilités de traitement. Sous la direction d'experts lors de l'« Update », nous répéterons et pratiquerons le chemin du diagnostic à la thérapie.

Le vendredi 29 novembre 2024, nous tiendrons notre assemblée générale de 12:00 à 12:45, comme d'habitude. Elle sera l'occasion de présenter diverses nouveautés et d'approuver le compte d'exploitation et le budget. Nous espérons également pouvoir vous saluer personnellement lors de l'assemblée générale.

Nous nous réjouissons de votre présence.

Dr méd. Michael Gengenbacher
Président de la SAMM

Wissenschaftliches Programm / Programme scientifique

Lendenwirbelsäulenregion

Vorsitz: Ulrich W. Böhni, Schaffhausen

Donnerstag 28. November 2024

13:30

Begrüssung

Michael Gengenbacher, Präsident SAMM

Geschlechtsspezifische Aspekte am Bewegungsorgan

Nora Wieloch, Zürich
Simone Affolter, Weier i.E.
Dagmar Hauser, Luzern

Weibliche Hormone und Bewegungsapparat – «Östrogen der Superstoff»

- ▶ Fachvortrag mit praktischen Fällen: Bewegungsapparatbeschwerden bei Hormonmangel
Patricia Faas-Feveray, Zürich

Endometriose – Einfach nur Bauchschmerz?

- ▶ Fachvortrag mit Fallvorstellung, manual-medizinischer Input
Julian Metzler, Zürich

14:55

Pause

15:25

Die Geburt von Becken- und LWS-Schmerzen: Schwangerschaftsassozierte und postpartale Probleme

- ▶ Fallvorstellung: postpartaler Rückenschmerz
- ▶ Fachvortrag mit praktischen Fällen: Symphysenlockerung und Rectusdiastase: Folgen von Schwangerschaft und Geburt

Rachis lombaire

Présidence : Ulrich W. Böhni, Schaffhouse

Jeudi 28 novembre 2024

13:30

Accueil

Michael Gengenbacher, Président de la SAMM

Aspects sexospécifiques de l'appareil locomoteur

Nora Wieloch, Zurich
Simone Affolter, Weier i.E.
Dagmar Hauser, Lucerne

Les hormones féminines et l'appareil locomoteur – «L'œstrogène, la super substance»

- ▶ Exposé spécialisé avec cas pratiques: troubles musculo-squelettiques en cas de carence hormonale
Patricia Faas-Feveray, Zurich

Endométriose – Simplement des douleurs abdominales ?

- ▶ Exposé spécialisé avec cas pratiques, apport de la médecine manuelle
Julian Metzler, Zurich

14:55

Pause

15:25

La naissance des douleurs pelviennes et lombaires : problèmes associés à la grossesse et au post-partum

- ▶ Présentation de cas : douleur dorsale post-partum
- ▶ Exposé spécialisé avec cas pratiques : Relâchement de la symphyse et diastasis du rectum : conséquences de la grossesse et de l'accouchement

- ▶ Fallvorstellung: Schwangerschaftsinduzierte Osteoporose
Anna-Sophie Villiger, Bern

16:15

Das Achsenorgan von jung bis älter: Rationale Diagnostik und Therapie

Ulrich Böhni, Schaffhausen

Auffälligkeiten am lumbosakralen Übergang

- ▶ Fallvorstellungen: Hyperlordose, Haltungsinuffizienz
- ▶ Fallvorstellung: schmerzhafte Osteochondrose?
Christoph Weiss, Scuol
Ulrich Böhni, Schaffhausen

Frühe Degeneration, Diskushernien – wann symptomatisch?

- ▶ Fallvorstellungen: sportlich & trainiert – Radikulärsyndrom?
- ▶ Bedeutung der sagittalen Balance?
Menk Huggler, Brienzen
Ulrich Böhni, Schaffhausen

Degenerative Veränderungen im Alter – symptomatisch?

- ▶ Segmentdegeneration – schmerzverursachend?
- ▶ Spondylolisthesis im Alter – symptomatisch?
Holger Voigt, Wettswil a.A.
Ulrich Böhni, Schaffhausen

17:40

Diplomfeier SAMM

ab 18:00

«Get together Apéro»

- ▶ Présentation de cas : Ostéoporose induite par la grossesse
Anna-Sophie Villiger, Berne

16:15

L'organe axial du jeune au plus âgé : diagnostic et traitement rationnels

Ulrich Böhni, Schaffhouse

Anomalies de la charnière lombo-sacrée

- ▶ Présentation de cas : hyperlordose, déficience posturale
- ▶ Présentation de cas : ostéochondrose douloureuse ?
Christoph Weiss, Scuol
Ulrich Böhni, Schaffhouse

Dégénérescence précoce, hernies discales – quand sont-elles symptomatiques ?

- ▶ Présentation de cas : sportif et entraîné – syndrome radiculaire ?
- ▶ Importance de l'équilibre sagittal ?
Menk Huggler, Brienzen
Ulrich Böhni, Schaffhouse

Changements dégénératifs chez les personnes âgées – symptomatiques ?

- ▶ Dégénérescence segmentaire – cause de douleurs ?
- ▶ Spondylolisthésis chez les personnes âgées – symptomatique ?
Holger Voigt, Wettswil a.A.
Ulrich Böhni, Schaffhouse

17:40

Fête des diplômes SAMM

à partir de 18:00

«Get together Apéro»

Apéro

Invitation

GET TOGETHER

Donnerstag
28. November ab 18:00 Uhr

Congress Kursaal Interlaken

Wissenschaftliches Programm / Programme scientifique

Aktuelle Themen aus dem Umfeld der Manuellen Medizin

Vorsitz: Daniel Grob, Winterthur

Freitag, 29. November 2024

08:15

Narben, mögliche primäre Ursache für LWS Problematik:

- Die fünf Prinzipien der Boeger-Therapie -
Einblick in ein neues Behandlungskonzept
David Boeger, Romanshorn

08:40

Beckenparameter und ihre Auswirkungen auf die Lendenwirbelsäule und die Wahl der Rehabilitation

Dominique Bonneau, Avignon (F)

09:05

Update Osteoporose

Michael Gengenbacher, Basel

09:35

Pause

10:05

Wann braucht es eine Operation an der LWS - Fälle und interaktive Diskussion

Stephan Bürgin, Münchenstein
Nicolas Köchlin, Münchenstein

10:50

Dysfunktionale Atmung als Teilfaktor von Beschwerden am Bewegungsapparat

Wolf Langewitz, Basel
Christoph Reich, Zürich

11:25

Hypermobilität, Bandlaxität - Bedeutung für die Praxis

Bianca Link, Zürich

Thèmes actuels de l'environnement de la médecine manuelle

Présidence : Daniel Grob, Winterthur

Vendredi 29 novembre 2024

08:15

Les cicatrices, cause primaire possible de la problématique du rachis lombaire :

- Les cinq principes de la thérapie Boeger -
Aperçu d'un nouveau concept de traitement
David Boeger, Romanshorn

08:40

Les paramètres pelviens et leurs incidences sur le rachis lombaire et le choix de la rééducation

Dominique Bonneau, Avignon (F)

09:05

Update ostéoporose

Michael Gengenbacher, Bâle

09:35

Pause

10:05

Quand faut-il opérer le rachis lombaire - cas et discussion interactive

Stephan Bürgin, Münchenstein
Nicolas Köchlin, Münchenstein

10:50

La respiration dysfonctionnelle comme facteur partiel des troubles de l'appareil locomoteur

Wolf Langewitz, Bâle
Christoph Reich, Zurich

11:25

Hypermobilité, laxité ligamentaire - importance pour la pratique

Bianca Link, Zurich

GALA NIGHT

Freitag
29. November ab 19:15 Uhr

Victoria-Jungfrau
Grand Hotel & Spa

CHF 200.– pro Person
Beschränkte Teilnehmerzahl:
200 Personen

Gala Invitation

Apéro
Dinner
Showact
Socializing
Dancing Night



GV & SAMM-Update / Workshop / AG & Update SAMM / Workshop

Freitag, 29. November 2024

12:00 – 12:45

Generalversammlung

Leitung: Michael Gengenbacher, Präsident SAMM

12:00

Lunch in der Ausstellung

13:30

SAMM-Update / Workshop

Details siehe Workshop-Programm

15:00

Pause

15:30

SAMM-Update / Workshop

Details siehe Workshop-Programm

17:00

Abschluss

19:15

SAMM Gala Night

Vendredi 29 novembre 2024

12:00 – 12:45

Assemblée générale

Direction : Michael Gengenbacher, Président de la SAMM

12:00

Lunch à l'exposition

13:30

Update SAMM / Workshop

Voir détails dans le programme des workshop

15:00

Pause

15:30

Update SAMM / Workshop

Voir détails dans le programme des workshop

17:00

Fin

19:15

SAMM Gala Night

SAMM-Update / Workshop / Update SAMM / Workshop

Samstag 30. November 2024

08:00

Workshop «Early-Bird-Bonus» (siehe Seite 19)

Details siehe Workshop-Programm

09:45

SAMM-Update / Workshop

Details siehe Workshop-Programm

11:45

Farewell Buffet

unterstützt durch:

mepha 

Samedi 30 novembre 2024

08:00

Workshop « Bonus Early Bird » (voir page 19)

Voir détails dans le programme des workshops

09:45

Update SAMM / Workshop

Voir détails dans le programme des workshops

11:45

Farewell Buffet

Avec le soutien de :

mepha 

SAMM-Update / Workshop

*«Early-Bird-Bonus» (siehe Seite 19)
« Bonus Early Bird » (voir page 19)

Programm	Fr 13:30	Fr 15:30	Sa* 08:00	Sa 09:45
SAMM-Update (obligatorisch für alle) Markus Lauper, Bern; Menk Huggler, Brienz; Adrian Büchler, Frieswil und Dozententeam (d+f)	▼	▼		▼
Workshop 1 Manuelle Diagnostik und ausgewählte Handgriffe - SAMM unité de doctrine Rubén Oliver, Winterthur; Holger Voigt, Wettswil a. A. (d)	▼	▼	▼	▼
Workshop 2 Hyperlaxität in der Sprechstunde Bianca Link, Zürich (d)	▼	▼		
Workshop 3 Operative Behandlung der LWS - Wann braucht es die Operation Nicolas Köchlin, Münchenstein (d)	▼	▼	▼	
Workshop 4 Muscle Balance - Diagnostik der muskulären Stabilisierungsfunktion Marc Sager, Winterthur (d)	▼	▼	▼	
Workshop 5 Steht die LWS (von) alleine? Die Sicht der osteopathischen Medizin Dr. Regina Schelble, Zürich (d)	▼	▼	▼	
Workshop 6 Praktische Neurologie mit Fokus auf die LWS Team Neurologie KSW, Oliver Häussler, Zürich (d)	▼	▼		▼
Workshop 7 Röntgen-, CT-, MRI oder Ultraschalldiagnostik? Zielführende Indikation für bildgebende Verfahren anhand konkreter Fallbeispiele Hans-Rudolf Ziswiler, Bern (d)	▼	▼		
Workshop 8 Yoga mit Fokus auf die LWS Markus Latscha, Basel (d)	▼	▼	▼	▼
Workshop 9 Neuropathische Schmerzen der unteren Extremitäten - Untersuchung und Behandlung Amir Tal, Thun (d)	▼	▼	▼	
Workshop 10 Akutes lumbales und lumbospondylogenes Schmerzsyndrom - Clinical Reasoning und Therapie Daniel Grob, Winterthur (d)	▼	▼	▼	

Update SAMM / Workshop

Programm	Ven 13:30	Ven 15:30	Sam* 08:00	Sam 09:45
Update SAMM (obligatoire pour tous) Markus Lauper, Bern ; Menk Huggler, Brienz ; Adrian Büchler, Frieswil et l'équipe d'enseignants (all.+f)	▼	▼		▼
Workshop 1 Diagnostic manuel et gestes sélectionnés - SAMM unité de doctrine Rubén Oliver, Winterthur ; Holger Voigt, Wettswil a. A. (all.)	▼	▼	▼	▼
Workshop 2 L'hyperlaxité en consultation Bianca Link, Zurich (all.)	▼	▼		
Workshop 3 Traitement chirurgical du rachis lombaire - quand l'opération est-elle nécessaire ? Nicolas Köchlin, Münchenstein (all.)	▼	▼	▼	
Workshop 4 Muscle Balance - diagnostic de la fonction de stabilisation musculaire Marc Sager, Winterthur (all.)	▼	▼	▼	
Workshop 5 Le rachis lombaire tient-il (tout seul) ? Le point de vue de la médecine ostéopathique Regina Schelble, Zurich (all.)	▼	▼	▼	
Workshop 6 Neurologie pratique avec focalisation sur le rachis lombaire Équipe de neurologie KSW, Oliver Häussler, Zurich (all.)	▼	▼		▼
Workshop 7 Radiographie, scanner, IRM ou échographie ? Indication ciblée des procédés d'imagerie à l'aide d'exemples de cas concrets Hans-Rudolf Ziswiler, Berne (all.)	▼	▼		
Workshop 8 Yoga avec focalisation sur le rachis lombaire Markus Latscha, Bâle (all.)	▼	▼	▼	▼
Workshop 9 Douleurs neuropathiques des membres inférieurs - examen et traitement Amir Tal, Thoun (all.)	▼	▼	▼	
Workshop 10 Syndrome douloureux lombaire et lombo-spondylogène aigu - raisonnement clinique et traitement Daniel Grob, Winterthur (all.)	▼	▼	▼	

SAMM-Update / Workshop

*«Early-Bird-Bonus» (siehe Seite 19)
« Bonus Early Bird » (voir page 19)

Programm	Fr 13:30	Fr 15:30	Sa* 08:00	Sa 09:45
Workshop 11 Live-Behandlung Boeger-Therapie LWS Problematik: Systemische Diagnostik & dauerhaftes Lösen von Narbengewebe David Boeger, Romanshorn (d)	▼	▼	▼	
Workshop 12 Untersuchung und Behandlung der LWS aus manualtherapeutischer und sportmedizinischer Sicht Birol Zeybeker, Basel; Nadine da Silva, Basel (d)	▼	▼	▼	
Workshop 13 Angewandte aktive Therapie bei funktioneller Instabilität der LWS Mathias Lehner, Schinznachbad; Maja Mühlemann, Bern (d)	▼	▼	▼	
Workshop 14 Rückenschmerzen und lumbale Stabilität aus Sicht der myofaszialen Triggerpunkt-Therapie: Klinische Diagnostik, manuelle Triggerpunkt-Therapie und Selbstmanagement Roland Gautschi, Baden; Elisabeth Aschl, Zürich (d)	▼	▼		▼
Workshop 15 Dry Needling im Becken- und Oberschenkelbereich Alexander Gürtler, Basel; Daniel Bühler, Zürich (d)	▼	▼		▼
Workshop 16 Myofaszialer Ansatz bei Kreuzschmerzen durch Dry Needling: für Fortgeschrittene und Anfänger Vincent Amstutz, Le Landeron; Michelle Fertek, Neuenburg (f.)	▼	▼		
Workshop 17 Die Beckenparameter und ihre Auswirkungen auf die Lendenwirbelsäule und die Wahl der Rehabilitation (Mc Kenzie, Williams, Gainage) - praktischer Workshop Dominique Bonneau, Avignon (f.)	▼	▼		▼
Workshop 18 Symptomatische lumbale Hernie ohne Defizite: Behandlung durch manuelle Medizin Tatiana Sacroug Kazatchkova, Chêne-Bourg; Cao Binh Truong, Cormondrèche (f.)	▼	▼		

Update SAMM / Workshop

Programm	Ven 13:30	Ven 15:30	Sam* 08:00	Sam 09:45
Workshop 11 Traitement en direct Thérapie Boeger Problématique du rachis lombaire Diagnostic systémique et dissolution durable du tissu cicatriciel David Boeger, Romanshorn (all.)	▼	▼	▼	
Workshop 12 Examen et traitement du rachis lombaire du point de vue de la thérapie manuelle et de la médecine sportive Birol Zeybeker, Bâle ; Nadine da Silva, Bâle (all.)	▼	▼	▼	
Workshop 13 Thérapie active appliquée en cas d'instabilité fonctionnelle du rachis lombaire Mathias Lehner, Schinznachbad ; Maja Mühlemann, Berne (all.)	▼	▼	▼	
Workshop 14 Douleurs dorsales et stabilité lombaire du point de vue de la thérapie des trigger points myofasciaux : Diagnostic clinique, thérapie manuelle des trigger points et autogestion Roland Gautschi, Baden ; Elisabeth Aschl, Zurich (all.)	▼	▼		▼
Workshop 15 Dry Needling dans la région du bassin et des cuisses Alexander Gürtler, Bâle ; Daniel Bühler, Zurich (all.)	▼	▼		▼
Workshop 16 Approche myofasciale de la lombalgie par dry needling : pour avancés et débutants Vincent Amstutz, Le Landeron; Michelle Fertek, Neuchâtel (f.)	▼	▼		
Workshop 17 Les paramètres pelviens et leurs incidences sur le rachis lombaire et le choix de la rééducation (Mc Kenzie, Williams, Gainage) - workshop pratique Dominique Bonneau, Avignon (f.)	▼	▼		▼
Workshop 18 Hernie lombaire symptomatique non déficitaire : traitement en médecine manuelle Tatiana Sacroug Kazatchkova, Chêne-Bourg Cao Binh Truong, Cormondrèche (f.)	▼	▼		

Nachwuchs fördern - helfen Sie mit

SIWF-Weiterbildungsdiplom interdisziplinärer Schwerpunkt «Manuelle Medizin (SAMM)»
CAS- und DAS-Lehrgänge

Um den Nachwuchs an qualifizierten Manualmedizinerinnen und Manualmedizinern langfristig zu sichern, sind wir auf Ihre aktive Unterstützung angewiesen. Machen Sie in Ihrem Umfeld auf unsere attraktive und berufsbegleitende Weiterbildung aufmerksam!

Die Schweizerische Ärztesgesellschaft für Manuelle Medizin SAMM bietet eine umfassende diagnostische und therapeutische Ausbildung in neuro-muskuloskelettaler Schmerzmedizin an. Die Absolvierung der gesamten berufsbegleitenden Weiterbildung führt zum SIWF-Weiterbildungsdiplom interdisziplinärer Schwerpunkt «Manuelle Medizin (SAMM)».

Modul	Thema	Datum	Ort
1	SIWF, Schulungsziel Diagnostik & Einführung Therapie MO/MS*	2025 (in Monaten) 08. - 11. Januar	Mittwoch - Samstag
2	SIWF, Schulungsziel Diagnostik & Einführung Therapie MO/MS*	2025 (in Monaten) 19. - 22. März	Mittwoch - Samstag
3	SIWF, Schulungsziel Diagnostik & Einführung Therapie MO/MS*	2025 (in Monaten) 15. - 18. Juni	Samstag - Mittwoch
Schrittliche Teilverfugung			
4	SIWF, Schulungsziel SIWF, Schulungsziel Erweiterung Therapie mit Schmerzmittel	2025 (in Monaten) 10. - 13. September	Mittwoch - Samstag
5	SIWF, Schulungsziel Erweiterung Therapie mit Schmerzmittel	2026 (in Monaten) 18. - 21. Januar	Samstag - Mittwoch
6	SIWF, Schulungsziel Erweiterung Therapie mit Schmerzmittel	2026 (in Monaten) 15. - 18. März	Samstag - Mittwoch
Klinische Integration Repetition			
7	SIWF, Schulungsziel Klinische Integration Erweiterung Therapie mit Schmerzmittel	2026 (in Monaten) 10. - 13. Juni	Mittwoch - Samstag
8	SIWF, Schulungsziel Klinische Integration Erweiterung Therapie mit Schmerzmittel	2026 (in Monaten) 26. - 29. August	Mittwoch - Samstag

**JETZT
ANMELDEN!**

Per QR-Code oder via samm.ch: Beschränkte Teilnehmerzahl

Interessenten für einen späteren Kursstart als 2025 melden sich bitte unter info@samm.ch an.

• Kursstart 2025: deutsch & französisch • Kursstart 2026: deutsch



Allgemeine Informationen / Informations générales

TAGUNGsort

Congress Kursaal Interlaken
Strandbadstrasse 44, 3800 Interlaken

TAGUNGSDAUER

28. bis 30. November 2024

ANMELDESCHLUSS*

15. November 2024

KONGRESSSPRACHE

Die Vorträge und Workshops werden mehrheitlich in Deutsch und teilweise in Französisch gehalten. Die Sprache ist jeweils im Programm vermerkt. Die Vorträge werden simultan auf Französisch bzw. Deutsch übersetzt.

ANREISE

Die Anzahl Parkplätze beim Congress Kursaal Interlaken wurde drastisch reduziert, deshalb legen wir Ihnen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nahe. Der Congress Kursaal ist von den Bahnhöfen West und Ost in ca. 10 Minuten zu erreichen.

KONGRESSGEBÜHREN

Mitglieder SAMM, SAMT, SVOMP, IMTT
CHF 290.-*, Nichtmitglieder CHF 390.-*

TAGESKARTEN

Nur für Nichtmitglieder:
28. November 2024 CHF 240.-*
29. November 2024 CHF 270.-*

BANKVERBINDUNG

Credit Suisse, Zürich
Clearing 4835, PC 80-500-4
SWIFT / BIC: CRESCHZ80A
IBAN: CH53 0483 5021 1255 4101 0
Kontoinhaber: BBS Congress GmbH, 3013 Bern

* Für Anmeldungen nach dem 15. November 2024 ist ein Zuschlag von CHF 50.- zu bezahlen

LIEU DU CONGRÈS

Congress Kursaal Interlaken
Strandbadstrasse 44, 3800 Interlaken

DURÉE DU CONGRÈS

Du 28 au 30 novembre 2024

CLÔTURES DES INSCRIPTIONS*

Le 15 novembre 2024

LANGUES DU CONGRÈS

Les exposés et workshops se tiennent principalement en allemand et en français. La langue utilisée est mentionnée dans le programme. Les exposés sont traduits en simultanée en français ou en allemand.

TRANSPORT

Le nombre de places de parking au Congress Kursaal Interlaken a été drastiquement réduit, c'est pourquoi nous vous conseillons d'utiliser les transports publics pour vous y rendre. Le Congress Kursaal est accessible en 10 minutes environ depuis les gares Ouest et Est.

FRAIS DE CONGRÈS

Membres SAMM, SAMT, SVOMP, IMTT
CHF 290.-*, non-membres CHF 390.-*

CARTES JOURNALIÈRES

Seulement pour non-membres :
28 novembre 2024 CHF 240.-*
29 novembre 2024 CHF 270.-*

COORDONNÉES BANCAIRES

Credit Suisse, Zurich
Clearing 4835, PC 80-500-4
SWIFT / BIC : CRESCHZ80A
IBAN : CH53 0483 5021 1255 4101 0
Titulaire du compte : BBS Congress GmbH, 3013 Berne

* Un supplément de CHF 50.- sera facturé pour les inscriptions après le 15 novembre 2024.

Evaluationen

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Wir bemühen uns, stets noch besser zu werden. Daher ist es für uns sehr wichtig zu erfahren, wie Ihnen die wissenschaftlichen Inhalte und Workshops gefallen haben. Bitte geben Sie uns Ihr Feedback!

Hier gehts zu den Evaluationen



Votre avis est important pour nous !

Nous nous efforçons de nous améliorer en permanence, c'est pourquoi il est très important pour nous de savoir si vous avez apprécié le contenu scientifique et les workshop. Merci de nous donner votre avis !

Pour procéder aux évaluations, rendez-vous sur



Live-Abstimmungen

Scannen Sie diesen QR-Code, um während des Kongresses an Live-Abstimmungen teilzunehmen.

Scannez ce code QR pour participer à des votes en direct pendant le congrès.



Credits

SAMM	12 Credits
Teilnehmende der Workshops am Samstagmorgen (08:00) erhalten bei der SAMM zusätzliche 2 Credits («Early-Bird-Bonus»).	
SAMT	9 Credits
Teilnehmende des Workshops am Samstagmorgen (08:00) erhalten bei der SAMT zusätzliche 2 Credits («Early-Bird-Bonus»).	
SGAIM (AIM / MIG Credits)	Credits angefragt
SGPMR	Credits angefragt
SGR	Credits angefragt
SEMS	Credits angefragt
physioswiss	Credits angefragt
swiss orthopaedics	Credits angefragt
Swiss Pain Society	Credits angefragt
ChiroSuisse	Credits angefragt

Crédits

SAMM	12 crédits
Les participants aux workshops du samedi matin (08:00) bénéficieront de 2 crédits supplémentaires auprès de la SAMM (« Bonus Early Bird »).	
SAMT	9 crédits
Les participants au workshop du samedi matin (08:00) bénéficieront de 2 crédits supplémentaires auprès de la SAMT (« Bonus Early Bird »).	
SSMIG (AIM / MIG Credits)	crédits demandés
SSMPR	crédits demandés
SGR	crédits demandés
SEMS	crédits demandés
physioswiss	crédits demandés
swiss orthopaedics	crédits demandés
Swiss Pain Society	crédits demandés
ChiroSuisse	crédits demandés

ABSTRACTS

Zusammenfassungen der Vorträge und Workshops sind nach dem Kongress auf www.samm.ch einsehbar.

RÉSUMÉS

Les résumés des exposés et des workshops peuvent être consultés après le congrès sur www.samm.ch.

SAMM-UPDATE

Am Freitagnachmittag und am Samstagmorgen finden insgesamt drei Updatedurchgänge statt. Alle Kongressbesucher sind angehalten, am **praktischen SAMM-Update «Lendenwirbelsäule»** teilzunehmen. Es bleibt entsprechend die Möglichkeit, zusätzlich zwei bis drei verschiedene Workshops nach Wahl zu besuchen. Beachten Sie bitte, dass nicht alle Workshops durchgehend angeboten werden. Bitte vermerken Sie auf dem Anmeldeformular die Nummern von zwei bis drei Workshops und nennen Sie zwei Alternativen für den Fall, dass Ihre Prioritäten ausgebuht sind. **Die Anmeldungen werden streng nach Eingang behandelt. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.**

UPDATE SAMM

Drei passages de l'Update auront lieu le vendredi après-midi et le samedi matin. Tous les participants au congrès sont tenus de prendre part à l'**Update pratique SAMM «Rachis lombaire»**. Il est également possible de participer en sus à deux ou trois workshops supplémentaires au choix. Veuillez noter que tous les workshops ne seront pas proposés en continu. Prière de marquer sur le formulaire d'inscription les numéros de deux à trois workshops et d'indiquer deux alternatives au cas où les workshops de votre choix seraient déjà complets. **Les inscriptions seront traitées strictement selon leur ordre d'arrivée. Le nombre de participants est limité.**

Allgemeine Informationen / Informations générales

GENERALVERSAMMLUNG SAMM

Die Generalversammlung der SAMM findet gemäss Programm am 29. November 2024, um 12:00 Uhr, im Kongress-Saal statt.

INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Wir bedanken uns herzlich bei den Firmen für die Teilnahme und empfehlen Ihnen den Besuch der Stände während der Pausen.

HOTELUNTERKUNFT

Bitte buchen Sie direkt beim Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa gemäss Spezialofferte im Programmheft (Seite 4) oder individuell.

ASSEMBLÉE GÉNÉRALE SAMM

Conformément au programme, l'assemblée générale de la SAMM aura lieu le 29 novembre 2024, à 12:00, dans la salle du congrès.

EXPOSITION DES ENTREPRISES

Nous adressons tous nos remerciements aux entreprises pour leur participation et vous conseillons de visiter leurs stands pendant les pauses.

LOGEMENT

Veillez svp réserver directement au Victoria-Jungfrau Grand Hôtel & Spa selon l'offre spéciale du programme (page 4) ou individuellement.

ADMINISTRATIVE LEITUNG

Dr. med. Christoph Reich
Schaffhauserstrasse 34, 8006 Zürich
Tel. +41 44 361 37 27
c.reich@greenmail.ch

KONGRESS-SEKRETARIAT

BBS Congress GmbH
Rabbentalstrasse 83, 3013 Bern
Tel. +41 31 331 82 75
peter.salchli@bbscongress.ch
www.bbscongress.ch
Tel. +41 79 273 06 71
(während Kongress)

ÖFFNUNGSZEITEN SEKRETARIAT

28. November 2024 11:00 – 18:00 Uhr
29. November 2024 07:45 – 17:30 Uhr
30. November 2024 07:45 – 12:00 Uhr

GESCHÄFTSSTELLE SAMM

Dr. rer. publ. HSG Sven Bradke (Geschäftsführer)
Kolumbanstrasse 2, 9008 St.Gallen
Tel. +41 71 246 51 81

info@samm.ch
www.samm.ch

DIRECTION ADMINISTRATIVE

Dr. méd. Christoph Reich
Schaffhauserstrasse 34, 8006 Zurich
Tél +41 44 361 37 27
c.reich@greenmail.ch

SECRÉTARIAT DU CONGRÈS

BBS Congress GmbH
Rabbentalstrasse 83, 3013 Berne
Tél +41 31 331 82 75
peter.salchli@bbscongress.ch
www.bbscongress.ch
Tél +41 79 273 06 71
(pendant le congrès)

HEURES D'OUVERTURE DU SECRÉTARIAT

Le 28 novembre 2024 11:00 – 18:00
Le 29 novembre 2024 07:45 – 17:30
Le 30 novembre 2024 07:45 – 12:00

BUREAU DE LA SAMM

Dr. rer. publ. HSG Sven Bradke (directeur)
Kolumbanstrasse 2, 9008 Saint-Gall
Tél +41 71 246 51 81

info@samm.ch
www.samm.ch



Vorschau 2025 / Annonce 2025

KONGRESS / CONGRÈS

Congress Kursaal Interlaken

Do 27. bis Sa 29. Nov.

2025

Referenten und Workshopleiter Conférenciers et animateurs des workshop

pract. med. Simone Affolter

Affolternstrasse 15, 3462 Weier im Emmental

Dr méd. Vincent Amstutz

Cabinet Médical de l'Entre-deux-Lacs
Rue du Centre 2, 2525 Le Landeron

Dr. med. Elisabeth Aschl

Mühlebachstrasse 7, 8008 Zürich

David Boeger

Physiotherapeut, Akademie für Böger-Therapie
Bahnhofstrasse 16, 8590 Romanshorn

Dr. med. Ulrich W. Böhni

Ärztzentrum ZeniT AG, Bleicheplatz 3
8200 Schaffhausen

Dr méd. Dominique Bonneau

23 avenue des Lierres, F-84000 Avignon

Dr. med. Adrian Büchler

Brügi 12, 3035 Frieswil

Daniel Bühler

Physiotherapeut, COMEBACK Physio
Zürichbergstrasse 196, 8044 Zürich

Dr. med. Stephan Bürgin

Klinik Birshof, Reinacherstr. 28, 4142 Münchenstein

Dr. med. Patricia Faas-Feveray

Praxis am Sonnegg, Universitätsstrasse 9, 8006 Zürich

Michelle Fertek

Physiotherapeutin, Physioair, Rue de Champréveyres 3
2000 Neuchâtel

Roland Gautschi

Physiotherapeut, Kehlstrasse 33, 5400 Baden

Dr. med. Michael Gengenbacher

Bethesda Spital, Gellerstrasse 144, 4052 Basel

Dr. med. Daniel Grob

Praxis im Quartier, Landvogt-Waser-Strasse 6
8405 Winterthur

Alexander Grütler

Physiotherapeut, Physiothek, Weiherweg 86, 4054 Basel

Dr. med. Oliver Häussler

Schulthess Klinik Zürich, Lengghalde 2, 3855 Brienz

Dr. med. Dagmar Hauser

Rössligasse 16, 6004 Luzern

Dr. med. Menk Huggler

Ärztzentrum Brienz, Hauptstrasse 61, 3855 Brienz

Dr. med. Nicolas Koechlin

Facharzt Neurochirurgie, Klinik Birshof
Reinacherstrasse 28, 4142 Münchenstein

Prof. em. Dr. med. Wolf Langewitz

Amselstrasse 43, 4059 Basel

Markus Latscha

Martinskirchplatz 15, 4051 Basel

Dr. Dr. med. Markus Lauper

Laupenstrasse 8, 3008 Bern

Mathias Lehner

Physiotherapeut, aarReha Schinznach, Badstrasse 55
5116 Schinznach Bad

Dr. med. Bianca Link

Kaderärztin Stoffwechsel, Universitäts-Kinderspital
Zürich, Steinwiesstrasse 75, 8032 Zürich

Dr. med. univ. Julian Metzler

Klinik für Gynäkologie, Universitätsspital Zürich
Frauenklinikstrasse 10, 8091 Zürich

Maja Mühlemann

Physiotherapeutin, Kirchfeldstrasse 24, 3005 Bern

Dr. med. Rubén Oliver

Medbase Wetzikon, Bahnhofstr. 99g, 8620 Wetzikon

Dr. med. Christoph Reich

Schaffhauserstrasse 34, 8006 Zürich

Nadine da Silva Riedel

Physiotherapeutin, Physiotherapie Schmeitzky
Feldbergstrasse 20, 4057 Basel

Dr méd. Tatiana Sacroug Kazatchkova

28 Rue Peillonex, 1225 Chêne-Bourg

Dr. med. Marc Sager

Stadhausstrasse 12, 8400 Winterthur

Dr. med. Regina Schelble

SportClinic Zürich Puls 5, Giessereistrasse 18
8005 Zürich

Dr. phil. med. Amir Tal

Bälliz 40, 3600 Thun

Dr méd. Cao Binh Truong

Rue de la Pistoule 32, 2036 Cormondrèche

Dr. med. Anna Sophie Villiger

Universitätsklinik für Frauenheilkunde
Theodor-Kocher-Haus, Friedbühlstrasse 19, 3010 Bern

pract. med. Holger Voigt

Schachenstrasse 4, 8907 Wettswil

Dr. med. Christoph Weiss

Arztpraxis Bogn Engiadina, Via dals Bogns 323
7550 Scuol

Dr. med. Nora Wieloch

Universitäres Zentrum für Prävention und Sportmedizin
Forchstrasse 319, 8008 Zürich

Birol Zeybeker

Physiotherapeut, Bethesda Spital AG
Gellerstrasse 144, 4002 Basel

PD Dr. med. Hans-Rudolf Ziswiler

OsteoRheuma Bern, Bahnhofplatz 1, 3011 Bern

Vorstand SAMM Comité de la SAMM

PRÄSIDENT / PRÉSIDENT

Dr. med. Michael Gengenbacher

Bethesda Spital
Gellerstrasse 144, 4052 Basel

VIZEPRÄSIDENTEN / VICE-PRÉSIDENTS

Dr. med. Ulrich W. Böhni

Ärztzentrum ZeniT AG
Bleicheplatz 3, 8200 Schaffhausen

Dr. med. Jacob Hetzel

Ch. des Oisillons 8, 752 Villars-sur-Glâne

MITGLIEDER / MEMBRES

Dr. med. Adrian Forster

Schulthess Klinik, Lengghalde 2, 8008 Zürich

Dr. med. Peter Gerritsen

Ärztzentrum Postplatz, Postplatz 1, 6300 Zug

Dr. med. Véronique Grobéty

Rte des Mouettes 2, 1723 Marly

Dr. med. Christoph Reich

Schaffhauserstrasse 34, 8006 Zürich

Dr. med. Jacques Zimmermann

Cabinet Médical Palamed, Rte de la Pâla 100
1630 Bulle

GESCHÄFTSFÜHRER / DIRECTEUR

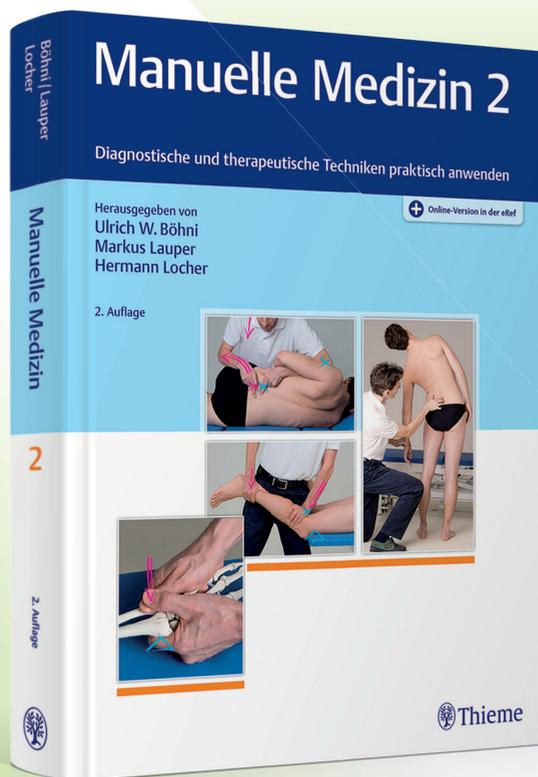
Dr. rer. publ. HSG Sven Bradke

Kolumbanstrasse 2, 9008 St. Gallen

UNSERE EMPFEHLUNG:

Manuelle Medizin – Band 2

Schritt für Schritt
alle wichtigen Techniken erlernen



3. Auflage: Thieme Verlag

SAMM-Vorzugspreis:
CHF 180.- plus Porto & Verpackung
Bestellung: info@samm.ch

Neu in der 3. Auflage:

- ▶ Zusätzliche Varianten zu den dargestellten Techniken
- ▶ Aufnahme der Behandlungstechniken des deutschen Ärzteseminars
- ▶ alle Abbildungen mit Textlegenden



Die Inhalte stehen Ihnen auch digital auf der eRef Wissensplattform oder App zur Verfügung.

www.samm.ch

Für mehr Behandlungskompetenz und eine bestmögliche Therapie!

Die Manuelle Medizin ist eine erfolgreiche Diagnostik- und Behandlungstechnik. Integraler Bestandteil ist eine moderne Schmerzanalyse und die Erstellung klarer Therapiepläne. Die meist durch intensive medikamentöse, physikalische und invasive Therapie belasteten Schmerzpatienten sind besonders dankbar für eine schmerzbefreiende manuelle Zuwendung.


MANUELLE MEDIZIN
SAMM

Dozenten und Ehrenmitglieder SAMM Enseignants et membres d'honneur SAMM

DOZENTEN / ENSEIGNANTS

pract. med. Simone Affolter

Affolternstrasse 15, 3462 Weier im Emmental

Dr. med. Marcus R. Baumann

Praxis für konservative Orthopädie & Sportrehabilitation
Steinertorstrasse 23, 4051 Basel

Dr. med. Mark Bitterli

Hausärzte Weiningen, Badenerstrasse 11
8104 Weiningen

Dr. med. Ulrich W. Böhni

Ärztzentrum ZeniT AG, Bleicheplatz 3
8200 Schaffhausen

Dr. med. Adrian Büchler

Brügi 12, 3035 Frieswil

Dr. med. Andreas Bürgi

Boldistrasse 45, 5415 Nussbaumen bei Baden

Dr. med. Stephan Bürgin

Klinik Birshof, Reinacherstr. 28, 4142 Münchenstein

Dr. med. Frieder Deuerling

Kolumbanstrasse 2, 9008 St.Gallen

Dr. med. Marc-Henri Gauchat

Rue Pré-Fleuri 9, 1950 Sion

Dr. med. Michael Gengenbacher

Bethesda Spital, Gellerstrasse 144, 4052 Basel

Dr. med. Daniel Grob

Praxis im Quartier, Landvogt-Waser-Strasse 6
8405 Winterthur

Dr. med. Véronique Grobéty

Rte des Mouettes 2, 1723 Marly

Dr. med. Gérard Hämmerle

Schulthess Klinik, Lengghalde 2, 8008 Zürich

Dr. med. Dagmar Hauser

Rössligasse 16, 6004 Luzern

Dr. med. Dominik Hauser

Eisenwerkstrasse 49, 8500 Frauenfeld

Dr. med. Jacob Hetzel

Ch. des Oisillons 8, 1752 Villars-sur-Glâne

Dr. med. Nikolaus Hoyer

Bodenstrasse 19, 3783 Grund bei Gstaad

Dr. med. Menk Huggler

Ärztzentrum Brienz, Hauptstrasse 61, 3855 Brienz

Dr. Dr. med. Markus Lauper

Laupenstrasse 8, 3008 Bern

Dr. med. Jean-Dominique Lavanchy

Cabinet médical des Vergers, Rue des Vergers 4
1462 Yvonand

Dr. med. Rubén Oliver

Medbase Wetzikon, Bahnhofstrasse 99g, 8620 Wetzikon

Dr. med. Christian Steiner

OsteoRheumaBern, Bahnhofplatz 1, 3011 Bern

Dr. med. Gregor Timmel

Westbahnstrasse 27-29/2/35, AT-1070 Wien

pract. med. Holger Voigt

Schachenstrasse 4, 8907 Wettswil

Dr. med. Christoph Weiss

Arztpraxis Bogn Engiadina, Via dals Bogns 323
7550 Scuol

Dr. med. Nora Wieloch

Universitäres Zentrum für Prävention und Sportmedizin
Forchstrasse 319, 8008 Zürich

Dr. med. Jacques Zimmermann

Cabinet Médical Palamed, Rte de la Pâla 100
1630 Bulle

EHRENMITGLIEDER / MEMBRES D'HONNEUR

Dr. med. Ueli Affolter

Affolternstrasse 135, 3462 Weier im Emmental

Dr. med. Hubert Baumgartner

Eigerweg 3, 5443 Niederrohrdorf

Dr. med. Hans-Rudolf Beusch

Tannenweg 60, 3700 Spiez

Prof. Dr. med. Jiří Dvořák

Schulthess Klinik, Lengghalde 2, 8008 Zürich

Dr. med. Balz Kleinert

Limmattalstrasse 167, 8049 Zürich

Dr. med. Bernard Terrier

Hinterdorfweg 9, 8165 Schleinikon

Thomas Tritschler

Dipl. Physiotherapeut
Alpenstrasse 67, 8200 Schaffhausen

Aussteller und Inserenten Exposants et annonceurs

A. MENARINI GmbH, Zürich
A. Vogel AG, Roggwil
Alfasigma Schweiz AG, Zofingen
Allenspach Medical AG, Balsthal
Amgen Switzerland AG, Rotkreuz
Arthrex Swiss AG, Belp
AstraZeneca AG, Baar
Axon Lab AG, Baden-Dättwil
Bencard AG, Greifensee
Berro AG, Bühler
best4health GmbH, Bassersdorf
Biomed AG, Dübendorf
Boehringer Ingelheim (Schweiz) GmbH, Basel
BTL Med AG, Samstagern
Daiichi Sankyo (Schweiz) AG, Zürich
Doetsch Grether AG, Basel
Drossapharm AG, Arlesheim
ebi-pharm ag, Kirchlindach
Eli Lilly (Suisse) SA, Vernier
enovis / DJO Global Switzerland Sàrl, Ecublens
Expert-Center GmbH, Altdorf
Frei Swiss AG, Thalwil
Gebro Pharma AG, Liestal
GlaxoSmithKline AG, Münchenbuchsee
Grünenthal Pharma AG, Mitlödi
HESS Medizintechnik AG, Bilten
IBSA Institut Biochimique SA, Monagnola
IVF HARTMANN AG, Neuhausen am Rheinfall
Labordiagnostic St.Gallen West AG, St.Gallen
Medi-CENT Innovation AG, Basel

Medicom Pharma AG, Einigen
Medics Labor AG, Bern
Medidor AG, Mägenwil
Mepha Pharma AG, Basel
MTR - Health & Spa AG, Wilen b. Wollerau
MVB Medizintechnik AG, Frick
ORTHO-TEAM AG, Bern
Permamed AG, Therwil
Pfizer AG, Zürich
Pierre Fabre Pharma AG, Allschwil
Proxima Medical Systems AG, Allschwil
Raymed Imaging AG, Schenkon
Regiomed GmbH, Wohlen
Roche Diagnostics Schweiz AG, Rotkreuz
Schülke & Mayr AG, Frauenfeld
Schwabe Pharma AG, Küssnacht am Rigi
Servier (Suisse) S.A., Troinex
Sharifi MedTec GmbH, Zollikon
Sonic Suisse SA, Niederwangen
Spagyros AG, Worb
Streuli Pharma AG, Uznach
Swiss Alp Health, Belmont-sur-Lausanne
Swiss Sleep Science, Einsiedeln
swissbiomechanics ag, Einsiedeln
Thusane Switzerland, Genève
TRB Chemedica SA, Vouvry
VERFORA AG, Villars-sur-Glâne
Viatrix Pharma GmbH, Steinhausen
Viollier AG, Allschwil
Zeller Medfical AG, Romanshorn

Prevenar20®

NEU

**Der Pneumokokken-
Konjugatimpfstoff mit
der breitesten Serotypen-
Abdeckung für alle
Personen ab 65 Jahren.¹⁻⁴**

- Basierend auf jahrelanger klinischer Erfahrung mit Prevenar 13®.⁵
- Enthält 20 Pneumokokken-Serotypen.¹



« Mein Arzt
schützt mich
vor Pneumo-
kokken. »*

Kurt Aeschbacher

* Die Impfung schützt ausschliesslich gegen *Streptococcus pneumoniae*-Serotypen, die in dem Impfstoff enthalten sind. Wie bei jedem Impfstoff schützt die Impfung möglicherweise nicht alle geimpften Personen.¹

Referenzen: 1. Prevenar 20®: Aktuelle Fachinformation unter www.swissmedicinfo.ch. 2. Vaxneuvance®: Aktuelle Fachinformation unter www.swissmedicinfo.ch. 3. Institute for Infectious Diseases, University of Bern. Switzerland Annual Report of the National Center for invasive Pneumococci (NZPn), 2022; letzter Zugriff 2/2024. 4. Bundesamt für Gesundheit (BAG). Pneumokokken-Impfung neu für alle Personen ab dem Alter von 65 Jahren als ergänzende Impfung empfohlen. BAG-Bulletin 4(2024):14–24. Referenzen sind auf Anfrage erhältlich.

Prevenar 20® (20-valenter Pneumokokken-Konjugatimpfstoff, Pneumokokkenpolysaccharide der Serotypen 1, 3, 4, 5, 6A, 6B, 7F, 8, 9V, 10A, 11A, 12F, 14, 15B, 18C, 19A, 19F, 22F, 23F, 33F und CRM₁₉₇-Trägerprotein). **Indikationen:** Aktive Immunisierung zur Prävention von invasiven Erkrankungen und Pneumonie, die durch *Streptococcus pneumoniae* verursacht werden, bei Personen ≥65 Jahre. **Dosierung:** 1 Dosis. **Kontraindikationen:** Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe oder gegen Diphtherie-Toxoid. **Warnhinweise/Vorsichtsmassnahmen:** Nicht intravaskulär verabreichen. Anaphylaktische Reaktion. Gleichzeitig bestehende Erkrankung. Thrombozytopenie und Koagulationsstörungen. Schutz ausschliesslich gegen *Streptococcus pneumoniae*-Serotypen, die im Impfstoff enthalten sind. Keine Daten zu immungeschwächten Personen vorhanden. Hilfsstoffe von besonderem Interesse. **Interaktionen:** Die gleichzeitige Gabe mit einem saisonalen Influenzaimpfstoff und einem COVID-19-mRNA-Impfstoff wurde untersucht. Zur gleichzeitigen Verabreichung mit anderen Impfstoffen liegen keine Daten vor. **Unerwünschte Wirkungen:** Lokale Reaktionen (Schmerzen/Druckempfindlichkeit, Induration/Schwellung, Erythem, eingeschränkte Beweglichkeit des Arms), Ermüdung, Kopfschmerzen, Muskelschmerzen, Gelenkschmerzen, Fieber, Schüttelfrost, Ausschlag, verminderter Appetit, anaphylaktische/anaphylaktoide Reaktion, einschliesslich Schock, u.a. **Packungen:** 1 × 0,5 ml und 10 × 0,5 ml Injektionssuspension in einer Fertigspritze. Abgabekategorie B. **Zulassungsinhaber:** Pfizer AG, Schärenmoosstrasse 99, 8052 Zürich. Ausführliche Informationen siehe Arzneimittel-Fachinformation unter www.swissmedicinfo.ch. (V003)

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Für weitere Informationen siehe Fachinformation Prevenar 20® auf www.swissmedicinfo.ch.

Pfizer AG
Schärenmoosstrasse 99
8052 Zürich

Kaloba®



Extrakt *Pelargonium sidoides* EPs® 7630

- reduziert Arbeitsunfähigkeit um 1.73 Tage¹
- reduziert Antibiotikabedarf²
- reduziert Symptomstärke³⁻⁷



**NEU als
Direct Sticks**

Direkt im Alltag!



**antiviral⁸⁻¹¹
antibakteriell¹²
sekretomotorisch¹³**



**Kassen-
zulässig**

**Kassen-
zulässig**

Kaloba®
Pflanzliches Arzneimittel
Bei akuter Bronchitis

Kaloba® Sirup
Pflanzliches Arzneimittel

**NEU
ab 2 Jahren**

**Kassen-
zulässig**

Kaloba® Direct
Pelargoniumwurzel-Extrakt

**NEUE
Galenik**

Kaloba® Direct
Pflanzliches Arzneimittel
36 Beutel zu
800 mg Granulat

**Granulat
zur direkten Einnahme**
Pflanzliches Arzneimittel

**Jetzt passende
Galenik für alle**

Gekürzte Fachinformation Kaloba® Tropfen, Kaloba® Sirup und Kaloba® Direct: Z: Pelargonium sidoides-Wurzel-Extrakt. Tropfen: 1 g (= 0,975 ml) Flüssigkeit enthält 800 mg Flüssigextrakt aus Pelargonium-sidoides-Wurzeln (DEV 1-8-10), Auszugsmittel Ethanol 11% (m/m). Sirup: 5,33 g (6 ml) Sirup enthält 13,4 mg Trockenextrakt aus Pelargonium-sidoides-Wurzeln (DEV 4-25-3), Auszugsmittel Ethanol 11% (m/m). Direct: 1 Beutel (800 mg) Granulat enthält 20,0 mg Flüssigextrakt, getrocknet, aus Pelargonium-sidoides-Wurzeln (DEV 1-8-10), Auszugsmittel Ethanol 11% (m/m). I: Tropfen: Akute Bronchitis. Sirup und Direct: Symptomatische Behandlung einer akuten Bronchitis (Entzündung der Bronchien). D: Tropfen: Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre 3-mal täglich 30 Tropfen; Kinder von 6-12 Jahren 3-mal täglich 20 Tropfen; Kleinkinder von 2-5 Jahren 3-mal täglich 10 Tropfen. Sirup: Erwachsene und Kinder über 12 Jahre 3-mal täglich 7,5 ml Sirup; Kinder von 6-12 Jahren 3-mal täglich 5 ml Sirup; Kleinkinder von 2-5 Jahren 3-mal täglich 2,5 ml Sirup. Direct: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren 3-mal täglich 1 Beutel direkt in den Mund. **KK:** Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile des Arzneimittels. Bei schweren Lebererkrankungen. **IA:** Bisher nicht bekannt. Eine verstärkte Wirkung gerinnungshemmender Medikamente wie Phenprocoumon und Warfarin bei gleichzeitiger Einnahme von Kaloba® ist nicht auszuschließen. **S/S:** Sollte nicht eingenommen werden, da keine ausreichenden Erfahrungen. **UEW:** Gelegentlich gastrointestinale Beschwerden, selten leichtes Zahnfleisch- oder Nasenbluten. In seltenen Fällen Überempfindlichkeitsreaktionen vom Soforttyp, derartige Reaktionen können schon bei der ersten Einnahme des Medikamentes eintreten. In sehr seltenen Fällen können schwere Überempfindlichkeitsreaktionen mit Gesichtsschwellung, Dyspnoe und Blutdruckabfall auftreten. **P:** Tropfen 20 ml und 50 ml. Sirup 120 ml. Direct 36 Beutel **VK:** D, kassenzulässig. **Zf:** Schwabe Pharma AG, Küssnacht am Rigi. Weitere Informationen siehe www.swissmedinfo.ch.

Referenzen: 1. Matthys H et al. W. Effects of EPs 7630 on the duration of inability to work in acute bronchitis - a meta-analysis. Multidiscip Respir Med. 2023 Jun 13;18(1):914. doi: 10.4081/mrm.2023.914.PMID: 37476531; PMCID: PMC10355130. 2. David Martin, Marcel Konrad, Charles Christian Adarkwah & Karel Kostev (2020). Reduced antibiotic use after initial treatment of acute respiratory infections with phytopharmaceuticals - a retrospective cohort study. Postgraduate medicine. DOI: 10.1080/00325481.2020.1751497. 3. Matthys H, Eisebitt R, Seith B, Heger M. Efficacy and safety of an extract of Pelargonium sidoides (EPs 7630) in adults with acute bronchitis. A randomised, double-blind, placebo-controlled trial. Phytomedicine. 2003; 10 Suppl 4:77-17. doi:10.1078/1433-187x-00309. 4. Kamin W, Maydamnik VG, Malek FA, Klesner M. Efficacy and tolerability of EPs 7630 in patients (aged 6-18 years old) with acute bronchitis. Acta Paediatr. 2010;99(4):537-543. doi:10.1111/j.1651-2227.2009.01656.x. 5. Bacher C et al. Treatment of acute rhinosinusitis with the preparation from Pelargonium sidoides EPs® 7630: A randomized, double-blind, placebo-controlled trial. Rhinology 2009;47:51-58. 6. Bereznj VV et al. Efficacy Of Extract Of Pelargonium Sidosides In Children With Acute Non-group A Beta-hemolytic Streptococcus Tonsillopharyngitis: A Randomized, Double-Blind, Placebo-controlled Trial. Altern Ther Health Med 2003;9(5):68-73. 7. Schapowal A, Dobos G, Cramer H, Ong KG, Adler M, Zimmermann A, Brandes-Schramm J, Lehmann W. Treatment of signs and symptoms of the common cold using EPs 7630 - results of a meta-analysis. Heliyon. 2019 Nov 26;5(11):e02904. doi: 10.1016/j.heliyon.2019.e02904. PMID: 31844762; PMCID: PMC6888731. 8. Michaelis M, et al. Investigation of the influence of EPs® 7630, a herbal drug preparation from Pelargonium sidoides, on replication of a broad panel of respiratory viruses. Phytomedicine 2011; 18: 384-386. 9. Theisen, L. et al. EPs® 7630 (Umckaloabo®), an extract from Pelargonium sidoides roots, exerts anti-influenza virus activity in vitro and in vivo. Antiviral Research 2012; 94: 147-156. 10. Papies et al. Antiviral and immunomodulatory Effects of Pelargonium sidoides DC. Root Extract EPs® 7630 in SARS-CoV-2-infected Human Lung Cells. Front Pharmacol 2021 Oct 25;12:757666. 11. Roth M et al. Pelargonium sidoides radix extract EPs® 7630 reduces rhinovirus infection through modulation of viral binding proteins on human bronchial epithelial cells. PLoS One 2019, 14(2): e0210702. <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0210702>. 12. Conrad, A. et al. Extract of Pelargonium sidoides (EPs® 7630) inhibits the interactions of group A streptococci and host epithelia in vitro. Phytomedicine 2007; 14 (Suppl. V): 46-59. 13. Neugebauer, P et al. A new approach to pharmacological effects on ciliary beat frequency in cell cultures—exemplary measurements under Pelargonium sidoides extract (EPs® 7630). Phytomedicine 2005; 12: 47-52. Alle Referenzen können bei Schwabe Pharma angefordert werden.



**Schwabe
Pharma**
From Nature. For Health.